

Niederschrift

17. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 01.02.2024
Sitzungsbeginn:	14:00 Uhr
Sitzungsende:	15:00 Uhr
Ort, Raum:	Kooperative Gesamtschule Altentreptow - KGS, Pestalozzistraße 1 (Aula), 17087 Altentreptow

Anwesend

Vorsitz

Thomas Walther

Mitglieder

Roman Krepelin

Christiane Porwollik

Thomas Kraft

Vertretung für: Christine Rienitz-Schumacher

Jördis Krepelin

Theo Hadrath

Vertretung für: Nick Müller

Verwaltung

Claudia Ellgoth

Ricarda Heibel

Stefan Radicke

Abwesend

Mitglieder

Christine Rienitz-Schumacher

entschuldigt

Dr. med. Norbert Müller-Sundt

x

Nick Müller

entschuldigt

Gäste: Herr Louis Tines — Schüler der KGS Altentreptow
Frau Keilholtz, Frau Schuring – Fraktion DIE LINKE
Herr Holtz – Nordkurier
ca.100 Schüler der Klassenstufen 9 und 10 (gymnasialer Teil) und verantwortliche
Lehrer der Wahlpflichtfächer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift vom 23.11.2023
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Fragestunde für die Schüler/innen
- 6 Vorlagen
- 6.1 Schulbaufond- Aufruf zur Einreichung von Schulbau- und Sanierungsprojekten für 2024 01/MV/864/2024
- 7 Mitteilungen
- 8 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Mitteilungen
- 10 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit fest.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil wird von der Tagesordnung gestrichen.

3 Billigung der Niederschrift vom 23.11.2023

Die Niederschrift vom 23.11.2023 wird gebilligt.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

4 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohnerfragen.

5 Fragestunde für die Schüler/innen

Frau Ellgoth begrüßt die Schüler/innen, stellt sich vor und erklärt, warum die Sitzung in der Aula der KGS stattfindet. Die Schüler sollen am praktischen Beispiel erfahren, wie eine Ausschusssitzung abläuft und außerdem die Möglichkeit erhalten, ihre Fragen, Sorgen, Wünsche und Anregungen zu äußern. Die Bürgermeisterin weist auf die stattgefundene Veranstaltung „time for change“ hin und wünscht sich dafür ein Feedback. Es wird noch weitere Formate dieser Art geben.

Herr Kraft fragt, wo die Schüler/innen bleiben, wenn es Freistunden und Schulausfall gibt?

Ein Schüler antwortet darauf, dass es zwei Aufenthaltsräume gibt, die aber zu klein sind. Die Cafeteria ist in der Regel nur für die Essensversorgung nutzbar.

Herr Krepelin fragt die Schüler/innen, was sie selbst für sich und ihre Stadt tun können?

Antworten der Schüler/innen:

- Veranstaltungen nutzen/hingehen
- Feedback abgeben

Antwort Frau Mossakowski, Lehrerin: Kinder durch das Abitur begleiten.

Herr Krepelin stellt außerdem die Frage, was sich die Schüler/innen wünschen?

Antworten der Schüler/innen:

- Freibad Klosterberg
 - besseres Internet in der Schule
 - Bolzplatz am Schulgelände nutzen dürfen
 - Kegelbahn modernisieren
 - Aufenthaltsraum für die Winterzeit: Tischkicker; Billardtisch
 - E-Roller
 - Bessere Informationen „Was ist los in Altentreptow?“ für Schüler im Amtsbereich
 - besserer Platz für neuen Jugendtreff
 - Veranstaltungen mehr über soziale Medien veröffentlichen
-

Herr Krepelin möchte wissen, welchen sozialen Medien genutzt werden und bittet gleichzeitig darum, auch per E-Mail an die Stadtverwaltung/ Stadtvertreter/innen zu schreiben.

Abstimmung der Schüler/innen mit Handzeichen:

- Instagram: Mehrheit
- Tik/Tok: Mehrheit
- Facebook: ein Schüler

Herr Hadrath fragt, wer im Sportverein organisiert ist? Die Mehrheit der Schüler und Schülerinnen meldet sich. Des Weiteren weist Herr Hadrath darauf hin, dass die Ausschüsse immer öffentlich sind und jeder an den jeweiligen Terminen teilnehmen kann.

Die Bürgermeisterin bittet noch einmal darum, die vorhandenen Kanäle in den sozialen Medien auch zu nutzen. Zum Thema „Badegewässer“ werden unterschiedliche Varianten geprüft und die in Aussicht gestellte Förderung wird voraussichtlich noch in diesem Jahr eingehen. Frau Ellgoth sagt, dass es demnächst hoffentlich auch einen Streetworker in der Stadt geben wird. Das hängt wiederum von einer Förderung ab.

Außerdem soll auch die Schülerfirma einen Raum in der Innenstadt bereitgestellt bekommen. Dazu laufen Gespräche mit dem Schulleiter.

Herr Krepelin sagt, dass die Erreichbarkeit der Ausschüsse in den Schaukästen ausgehängt werden soll.

Frau Ellgoth gibt die E-Mail Adresse für die Schüler und Schülerinnen bekannt:

jugendbeteiligung@altentreptow.de

Frau Ellgoth appelliert noch einmal an alle Anwesenden: „Nutzt die bereits bestehenden bzw. genutzten Veröffentlichungskanäle der Stadt!“

Die Stadt bietet viel mehr, als sie wissen bzw. nutzen.

Herr Hadrath bittet darum, Vorschläge für die Ehrenamtsgala abzugeben.

Der Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses, Herr Walther, bedankt sich bei den Schülern für das Interesse und die Aufmerksamkeit.

6 Vorlagen

6.1 Schulbaufond- Aufruf zur Einreichung von Schulbau- und Sanierungsprojekten für 2024

01/MV/864/2024

Die Bürgermeisterin erklärt den Sachverhalt. Es geht um die beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte anzuzeigenden Maßnahmen für die Erstellung einer priorisierten Projektliste zur Verteilung der Zuweisungsbeiträge des kommunalen Finanzausgleichs.

Die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

7 Mitteilungen

Frau Ellgoth informiert über das Projekt „48 Könige“, das am 25. Mai 2024 auf dem Klosterberg stattfinden soll. Träger der Veranstaltung ist die IHK und das Arbeitsamt. Schüler aus Waren, Neustrelitz, Neubrandenburg und Altentreptow organisieren gemeinschaftlich ein Konzert am „Großen Stein“. Die Veranstaltung wird über Betriebe finanziert. Der Mehrerlös geht an den Schulförderverein.

Des Weiteren lobt die Bürgermeisterin den Tag der offenen Tür an der KGS. Es war eine sehr gute Werbung für die Schule. Die Schüler sind das beste Aushängeschild unserer Schule.

Abschließend nennt Frau Ellgoth die Besucherzahlen der Stadtbibliothek. Im Jahr 2023 waren es 13095 Besucher, 625 Nutzer und circa 100 Veranstaltungen.

Herr Walther weist auch auf die zusätzliche Möglichkeit der Nutzung digitaler Medien sowie auf die Online-Ausleihe hin.

8 **Anfragen**

Frau Heibel fragt, ob die Mitglieder des Kultur-und Sozialausschusses damit einverstanden sind, anlässlich des 150.Todestages von Fritz- Reuter, auf der Ehrenamtsgala unter der Kategorie" Menschen, die Stadtgeschichte schrieben", das Reuter- Jubiläumsjahr abzuschließen?

Die Mitglieder des Kultur - und Sozialausschusses befürworten den Vorschlag.

Herr Krepin, Herr Hadrath und Herr Walther bitten aber darum, die Redezeit für die Laudation auf max. 10-15 Minuten zu beschränken.

Vorsitz:

Schriftführung:

Thomas Walther

Ricarda Heibel